

Unterlagen an die Staatsanwaltschaft Innsbruck übermittelt

Die Geschäftsführung von SOS-Kinderdorf Österreich hat am 7.11.2025 in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat eine Sachverhaltsdarstellung (schriftliche Mitteilung) zu den aktuellen Vorwürfen gegen Helmut Kutin samt sämtlicher derzeit vorliegender Unterlagen an die Staatsanwaltschaft Innsbruck übermittelt.

Diese umfasst auch die medial rezipierten Vorwürfe sowie eingegangene Hinweise aus den Whistleblowing-Kanälen. Wir haben den Strafverfolgungsbehörden unsere vollumfängliche Kooperation zugesichert, um eine unverzügliche und lückenlose Klärung zu ermöglichen. Parallel dazu wird ein forensisches Team mit einer umfassenden internen Prüfung zum Sachverhalt beauftragt. Zum Schutz der laufenden Verfahren sowie der Persönlichkeitsrechte von Betroffenen und Beteiligten können wir aktuell keine weiteren Details nennen. Sobald gesicherte neue Informationen vorliegen, informieren wir umgehend.